

EVR ist beim EHC Klostersee auf Wiedergutmachung aus

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Sonntag, den 07. Dezember 2014 um 02:24 Uhr



Auf den EV Regensburg wartet am heutigen Sonntag ein harter Brocken. Die Oberpfälzer sind bei Doug Irwin's letzten Arbeitsgeber, dem EHC Klostersee zu Gast. Den ersten Vergleich in der Donau-Arena gewann der EVR nach einem schweren Spiel am Ende mit 4:1.

Seit dem Duell Anfang November in Regensburg konnte der EHC Klostersee fünf von sieben Spielen für sich entscheiden. Allerdings warten die Grafinger seit zwei Partien auf einen Sieg. Mit 28 Punkten rangiert das von Andzej Mitkevics trainierte Team aktuell auf dem sechsten Platz in der Oberliga Süd. Auf heimischen Eis ist der EHC Klostersee seit drei Spielen ungeschlagen und gewann sieben von neun Spielen. In der vergangenen Saison unterlagen die Regensburger in Grafing zweimal deutlich mit 1:6 und 0:7. Der EHCK hat mit Jefferson Dahl, Tomas Kana und Miikka Tuomainen drei Kontingentspieler in seinen Reihen. Aktueller Top-Scorer ist Dauerbrenner Gert Acker mit 20 Punkten. Dahinter folgen Raphael Kaefer mit 19 sowie Valentin Scharpf und Dominik Unverzagt mit je 13 Punkten. Im Gehäuse der Oberbayern ist Lukas Steinhauser aktuell die Nummer eins, aber mit Martin Morczinietz haben die Grafinger einen zweiten starken Torhüter parat, der bisher auf acht Einsätze kommt. Bei den Special-Teams belegt der EHCK mit 19,79 % den siebten Platz (EVR 33,33 %, Platz eins). In Unterzahl ist Klostersee mit 85,39 % nur minimal schlechter als der EVR mit 85,57 % auf Platz eins.

Der EV Regensburg musste nach neun Heimsiegen in Folge am Freitag gegen den EC Peiting die erste Niederlage in der Donau-Arena hinnehmen. Auswärts konnte das Team von Doug Irwin zuletzt zweimal klar mit 10:4 in Füssen sowie 7:1 in Sonthofen gewinnen. Beim EHC Klostersee wird es für den EVR allerdings nicht leicht. In den vergangenen Jahren holte eine Regensburger Mannschaft kaum etwas Zählbares in Grafing. Kann der EVR die Anfangsphase gegen den EHCK schadlos überstehen und konzentriert sowie kampfbereit in die Partie gehen, ist auch gegen Klostersee der ein oder andere Punkt möglich. Bis auf Florian Domke kann Doug Irwin aus den Vollen schöpfen.

Spielbeginn in Grafing ist bereits um 17:30 Uhr. Für alle Fans, die nicht nach Grafing fahren, gibt es auf www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.